

Ju-Jutsu-Trainer bekommt den sechsten Dan

SPORT Martin Lachner von der SG Walhalla hat sich darüber hinaus auch hohe Verdienste bei der Polizei-Ausbildung erworben.

REGENSBURG. Sichtlich gerührt zeigte sich Martin Lachner. Der Präsident des Ju-Jutsu-Verbands Bayern, Rainer Riedel, überreichte Martin Lachner für seine außerordentlichen Verdienste in der Polizeiausbildung sowie für seine Trainer-Tätigkeit bei der Ju-Jutsu-Abteilung der SG Walhalla den sechsten Dan.

Sehr stolz zeigte sich auch Jürgen Stampka, der Leiter der Ju-Jutsu-Abteilung der SG Walhalla. „Diese hohe Auszeichnung ist in Bayern wirklich sehr selten zu finden. Ich gratuliere Martin zum sechsten Dan und bin

stolz darauf, ihn in unserem Trainer-Team zu haben“.

Martin Lachner übernimmt bei der SG Walhalla neben dem Erwachsenen-Training auch sehr viele spezielle Übungseinheiten. Kontinuierliche Weiterbildungen und das Wissen aus dem Sportsport lassen seine Trainingseinheiten zu einer Bereicherung für den Verein beziehungsweise für die gesamte Region werden.

Die SG Walhalla zählt zwischenzeitlich über 180 Mitglieder. Qualifizierte Trainer vermitteln die Sportart, welche eine Mischung aus Ji-Jitsu, Judo, Karate und Aikido ist, an fünf Wochentagen.

Wer gerne an einem Schnuppertraining teilnehmen möchte, ist jederzeit willkommen. Nähere Informationen bei Jürgen Stampka unter 0160/7015831 oder (09404)2310 bzw. www.kampfsport-regensburg.de



Martin Lachner (2. von rechts) trägt nun den sechsten Dan. Foto: SG Walhalla